

Protokoll der Elternbeiratssitzung am 19. Februar 2019

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Lehrerclub der GSS

Anwesende Elternbeiräte: 55

1. Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll

Die Elternbeiratsvorsitzende Carolin Petry begrüßt Christina Simmich, Verein der Freunde, die Schulleitung, Herrn Schall und Herrn Schnittert, sowie alle Elternvertreter.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde nicht beanstandet.

Frau Petry stellt die Tagesordnung und das heutige Format der Sitzung vor: Erster Teil Information der Schulleitung, im Anschluss die Diskussion der aufgeführten Punkte in Abwesenheit der Schulleitung.

2. Informationen der Schulleitung

2.1 Bericht

- Was ist seit Januar alles passiert (außer Unterricht)? U.a. Skischullandheime, Homepage-Umstellung, Halbjahresinformationen, Infoabende zur Kursstufe und GMS-Schullaufbahn, U-Fest, Streik gegen Klimapolitik, ...
- Biologieräume stehen nicht mehr zur Verfügung, Chemieräume sind fertig. Diskussionen über Medienausstattung mit der Stadt. Beschlüsse über WLAN Ausstattung in Schul- und Lehrerkonferenz.
- GYM: Pensionsbedingte Nachbesetzungen aus Versetzungen (sozial bedingt) werden vorrangig behandelt, es können daher keine Referendare als Junglehrer übernommen werden.
- GMS: nach wie vor sehr großer Personalmangel. Ca. 6-8 Stellen unbesetzt.
- CTC (Communities That Care) Umfrage zur Prävention: durch standardisierte Online Befragung von Jugendlichen (7,9,11 Klasse GYM und 7,9,10 GMS). Wie leben die Jugendlichen? Was kann daraus für die Stadt abgeleitet werden? Beruht auf Gemeinderatsbeschluss über Beauftragung des Dienstleistungsunternehmens. Schulspezifische Rückmeldung wird erstellt. Zustimmung der Eltern erforderlich, Teilnahme anonym und freiwillig. Daten gehen an die Stadt Tübingen. Medienkonsum ist nicht Teil der Umfrage. Berichterstattung im Elternbeirat erfolgt durch Schulleitung. [nachträgliche Anmerkung: weitere Informationen s. Homepage der Stadt Tübingen bzw. des Gemeinderats: Vorlage 338/2017]
- Ausbildung zum Medienexperten: Schüler übernehmen Verantwortung für Hardware im Klassenzimmer.
- Der Donnerstagnachmittag wird sich ändern: GMS bietet ab dem neuen Schuljahr die AGs am Mittwoch an, dadurch wird der Donnerstag verkürzt. GYM bleibt bestehen, wichtig für SMV und diverse AGs. Ein Nachmittag ohne Unterricht, nur mit AGs ist nicht möglich.

2.2 Anliegen der Schulleitung bzw. des Sekretariats

- Die Kinder wissen die Telefonnummern von Zuhause nicht mehr auswendig! – Bitte auswendig lernen lassen oder in den Schulplaner eintragen!
- Hoodies im Schulgebäude werden mit Kapuze getragen und damit das Gesicht und evtl. Kopfhörer verborgen, dies erschwert die Kontaktaufnahme - dies ist nicht gewünscht. Schulordnung sieht keine Kopfbedeckung vor. Hoodies werden dennoch auch als Schulkleidung angeboten, da verantwortungsvoller Umgang geschult werden soll.
- Entschuldigung im Krankheitsfall: Anruf im Sekretariat nicht notwendig. Email ans Sekretariat, auch mit betroffener Lehrkraft im CC, reicht.
- Achtung: 3 Schulranzen wurden beklaut/ausgeräumt, andere Schulen auch betroffen.
- Kleiderkiste regelmäßig prüfen, massenhaft gefundene Kleidungsstücke, auch oft teure, hochwertige Kleidung.
- Forschungsprojekt an der Augenklinik zu Legasthenie: 5. Klässler gesucht, die 3 Wochen lang Chinesisch lernen. Email an 5. Klassen wird verschickt.
- Verlassen des Schulhofs in der Mittagspause:
 - GYM können nicht für die Pause entlassen werden (Versicherungspflicht). Kontrolle personell nicht leistbar. Herr Schall erachtet Kontrollen als ungerecht, da nur wenige Schüler erwischt und Strafen bekommen würden.
 - GMS: nur im Einzelfall darf dies genehmigt werden (z. B. Mittagessen zuhause), da verbindliche Ganztagschule.

3. Elternaustausch

3.1 Kommunikationswege in der Schule

- Ziel: alle Eltern sollen erreicht werden, Kommunikation über EV nicht zuverlässig. Daher Bitte an Schulleitung, Verteiler mit eigenem Absender ‚Elternbeirat GSS‘ über Herr Först (Bsp. Schülerbeförderung, Berufsinfortag). Bisher wird über die Schulleitung kommuniziert.
 - Abstimmung: Mehrheit der EV für einen eigenen Verteiler
- Rückmeldung der Elternvertreter an Vorstand: Informationen in Emails kürzer halten bzw. so strukturieren, dass am Anfang die wesentlichen Stichpunkte stehen und danach ausführlichere Informationen.
- EB-Sitzung für alle interessierten Eltern öffnen, wenn keine Wahlen stattfinden? Kommunikation an Elternschaft müsste über EV erfolgen. Allgemeine Zustimmung.
- Interesse an AK Medien? Offenbar ist die Kommunikation der Termine nicht bekannt oder die Emails sind zu unübersichtlich – besser kurze Termin-Info in eigener Email. Auch ein Zwischenstand wäre sinnvoll zur Info an alle.
- Erreichen die Infos über den AK Medien überhaupt alle Schüler? Müsste als Bericht aus der SMV erfolgen.
- Termine auf Homepage nicht vollständig. Rückmeldung an Schulleitung muss erfolgen.
- Einladung in die GLK. An anderen Schulen gibt es in GLK oder EB-Sitzung einen Bericht aus dem EB oder der SMV. Antrag an Schulkonferenz müsste erfolgen, um dies zu ändern.
 - Abstimmung: Zustimmung ohne Gegenstimmen für einen Antrag in Schulkonferenz

3.2 Fridays for Future

- Rückmeldungen der Elternbeiräte zu den Konsequenzen wegen des Fernbleibens vom Unterricht: sehr unterschiedliche und nicht einheitliche Handhabung der Lehrkräfte
- An Schulleitung: Konsequenz (sinnvoll), einheitliche Konsequenz und zeitnahe Umsetzung gewünscht. Mit grundsätzlichen Vorgehen/ Kommunikation der Schulleitung einverstanden. Vorschlag das Thema mit in die Projektwoche o.ä. aufzunehmen.
- Frage an Schulleitung: Wie viele SchülerInnen nahmen am Streik teil?
- Der Vorstand nimmt Rückmeldung und Fragen mit zum nächsten Treffen mit Schulleitung.

3.3 Studienfahrten

- Rückmeldung einiger Elternbeiräte. Studienfahrten werden immer teurer, oft auch kurzfristig ohne Kostenaufstellung. Aktueller Fall: bis zu 680 EUR für eine Fahrt. Information über Bezuschussung durch Förderverein fehlt. Rückmeldung an Schulleitung ist bereits erfolgt.
- Mutter (Lehrerin) berichtet von einem GLK-Beschluss an ihrer Schule, der die Fahrten auf 400 EUR Höchstbetrag festlegt.
- Keine einheitliche Kommunikation an die Elternschaft durch Lehrer.
- Vorschlag: „Reisepool“, wenn günstige und gute Reisen gemacht wurden (Lehrer könnten sich da informieren).
- Vorschlag: Deckelung in Schulkonferenz beschließen
- Themen, die vom Vorstand vorangetrieben werden sollten:
 - Deckelung des Betrags für Studienfahrten
 - Transparenz: Kostenaufstellung vor und Abrechnung nach der Fahrt
 - Mitteilung über Bezuschussung durch Förderverein bei der Info zur Klassenfahrt
 - Rechtzeitige Vorankündigung von Studienfahrten
 - Flugreisen (andere Schulen machen aus Klimaschutzgründen keine Flugreisen mehr) – wäre das ein Thema für die GSS?

3.4 AK Medien/Demokratie

- Was ist bisher passiert? Handyregeln mit unterschiedlicher Verbindlichkeit für die verschiedenen Klassenstufen
- Beteiligung am AK Medien von Elternseite sehr gering (daher auch von Schulleiterseite als „unwichtig“ eingestuft), teilnehmende Schüler nur die Schülersprecher aus Schulkonferenz
- Was ist für die Zukunft geplant: Demokratie, Datenschutz in Netzwerken, Gläserner Mensch, ältere Schüler als Informanten für jüngere Schüler einbinden (zum Thema Mobbing oder Spielekonsum)
- Rückmeldungen der Elternvertreter: keine Transparenz über Themen, keine Unterstützung im Sinne von „kritischer Umgang mit dem Smartphone“ von Schul- und Elternseite, Themen benennen und eventuell interessante Impulsvorträge anbieten
- Konsens: Kommunikation über Termine und Inhalt soll übersichtlicher werden.
- Idee: Umbenennung in AK Prävention um deutlich zu machen, dass viele Themen behandelt werden können

Sitzung beendet für alle, die gehen möchten, 21:55 Uhr

3.5 Lernzeit in der GMS

- Allgemeine, große Unzufriedenheit in allen Klassenstufen
- Gründe: Raum- und Lehrermangel, Konzept wird nicht gelebt, Entfall von Unterricht, Lehrerüberlastung, Arbeitsbedingungen für Lehrer suboptimal
- Lehrermangel und Klassengröße müssen auf politischer Ebene angegangen werden
- Vorschläge: für Lernzeit studentische Hilfskräfte anfordern
- Ideen: Runder Tisch mit Lehrern, Elternbeiräten und Herrn Schnittert: Wie kann die Lernzeit verbessert werden?

4. Sonstiges

Abschlussfeier Realschüler: Soll in Mitte einer Schulwoche stattfinden aufgrund Abschlussfahrt – wird zur nächsten Schulleiter-Besprechung mitgenommen.

Die Sitzung wird um 22.20 Uhr geschlossen.

Protokoll: Rachel Kreß, Carolin Petry, 17. März 2019